



Möggers Aktuell

Ausgabe 03-2020

www.moeggers.at



Ärztbereitschaftsdienst Leiblachtal

Tag	Datum	Feiertage	Dienstarzt/ -ärztin
Montag	1 Jun 2020	Pfingstmontag	Dr. Anwander
Samstag	6 Jun 2020		Dr. Fröis
Sonntag	7 Jun 2020		Dr. Bannmüller
Donnerstag	11 Jun 2020	Fronleichnam	Dr. Trplan
Samstag	13 Jun 2020		Dr. Herbst
Sonntag	14 Jun 2020		Dr. Anwander
Samstag	20 Jun 2020		Dr. Stuckenberg
Sonntag	21 Jun 2020		Dr. Fröis
Samstag	27 Jun 2020		Dr. Bannmüller
Sonntag	28 Jun 2020		Dr. Trplan
Samstag	4 Jul 2020		Dr. Stuckenberg
Sonntag	5 Jul 2020		Dr. Herbst
Samstag	11 Jul 2020		Dr. Anwander
Sonntag	12 Jul 2020		Dr. Trplan
Samstag	18 Jul 2020		Dr. Fröis
Sonntag	19 Jul 2020		Dr. Bannmüller
Samstag	25 Jul 2020		Dr. Bannmüller
Sonntag	26 Jul 2020		Dr. Stuckenberg
Samstag	1 Aug 2020		Dr. Anwander
Sonntag	2 Aug 2020		Dr. Herbst

Ordinationszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen:
 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Notdienst an Werktagen außer Samstag:

Bitte rufen sie Ihren Hausarzt an

Telefonnummern:

Dr. Anwander-Bösch 05574/47745
 Dr. Bannmüller 05573/82600
 Dr. Fröis 05573/83747 oder privat 84570
 Dr. Herbst 05574/44300
 Dr. Stuckenberg 05574/47565
 Dr. Trplan 05573/85555

Ordinationsadressen:

Dr. Anwander-Bösch Bettina	Landstraße 38	6911 Lochau
Dr. Bannmüller Katharina	Erlachstraße 1	6912 Hörbranz
Dr. Fröis Hubert	Lochauer Straße 55	6912 Hörbranz
Dr. Herbst Mario	Alberlochstraße 27	6911 Lochau
Dr. Stuckenberg Sylvia	Bahnhofstraße 8	6911 Lochau
Dr. Trplan Arno	Heribrandstraße 3	6912 Hörbranz

**SOZIALSPRENGEL
 LEIBLACHTAL**

Regio Leiblachtal



ZVR-Zahl 983849435

**Unterstützung bei der Besorgung von Lebensmitteln,
 Medikamenten usw. für ältere Menschen in Zeiten von Corona
Kontakt für Menschen, die Hilfe anfordern möchten:**

Telefon: 05574/54872 von Montag bis Freitag von 8-12 Uhr,
 außerhalb dieser Zeiten nimmt ein Anrufbeantworter ihre Anliegen
 auf.

Emailadresse: mohi@sozialsprengel.org

Sie wollen sich als HelferIn zur Verfügung stellen?

Kontakt für ehrenamtliche MitarbeiterInnen per Email:

office@sozialsprengel.org

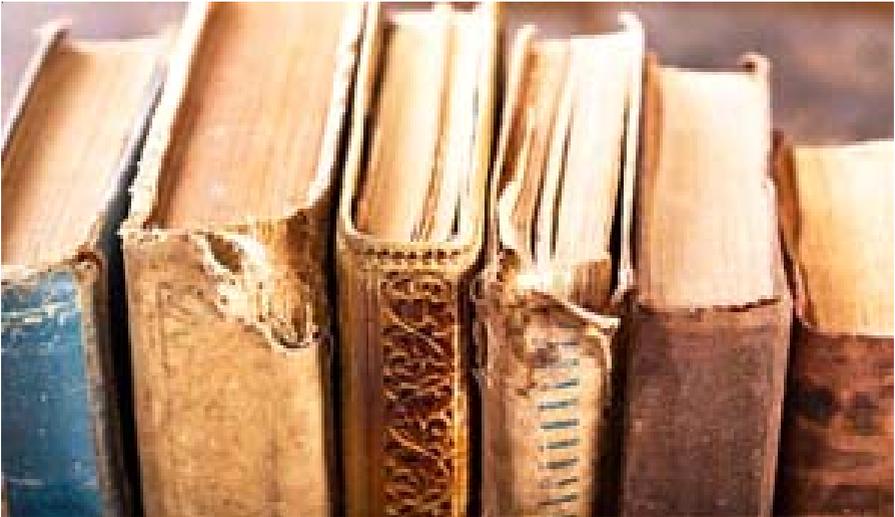


Umweltwoche 2020 – VVV-Umweltwochenticket

Gerade die vergangenen Wochen haben uns gezeigt, wie wertvoll und schön unser Lebensraum ist. Geben wir gemeinsam darauf acht!

Auch heuer gibt es während der Umweltwoche vom 1. – 11. Juni 2020 das VVV-Umweltwochenticket. Sie können ab Kaufdatum 7 Tage für 14,- im ganzen Land Bus oder Bahn fahren.

Nützen Sie dieses günstige Angebot!



„Wissen“ sammeln

Nach schönen interessanten Gesprächen, kam mir irgendwann die Idee das Wissen von Möggers zu sammeln.

„Wissen“ über Gesundheit, Haus, Hof, Garten, Backen, Kochen, alte Dialektwörter, Weisheiten, Redewendungen, die nur noch wenige benutzen.

„Wissen“, das schade wäre, wenn es verloren geht!
Und dazu brauche ich eure Hilfe!

Sei es ein Tipp, was das Brot früher so lecker gemacht hat, oder welche Kräuter bei Husten helfen, oft sind es eben die Kleinigkeiten, die „Oma und Opa“ noch wussten.

Ich freue mich, wenn wir gemeinsam viel Wissen sammeln.

Sarah Eienbach

Bei Fragen, Anregungen bitte melden

Meine Telefonnummer 0680/3222457

E-Mail: saraheienbach@gmail.com

**Pfarre St. Ulrich****Möggers**www.pfarre-moeggens.info

Kirchliche Termine:

- So. 31.05.20 Pfingstsonntag - 10.00 Uhr: Wortgottesfeier
Mo. 01.06.20 Pfingstmontag: **KEIN GOTTESDIENST im Pfarrverband**
So. 07.06.20 10.00 Uhr: Eucharistiefeier
- Do. 11.06.20 Fronleichnam: 10.00 Uhr: Eucharistiefeier
So. 14.06.20 10.00 Uhr: Wortgottesfeier
- So. 21.06.20 10.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Totengedenken* für
Wilhelmine Vögel (+ Juni 2016), Erna Eller (+ Juni 2018)
Da die Gottesdienste im April und Mai ausgefallen sind,
wollen wir auch Oliva Vonbun und Armin Dorner (+April
2019) und Rudolf Ponticelli (+ Mai 2018) mit in unser Gebet
einschließen.
- So. 28.06.20 10.00 Uhr: Wortgottesfeier
- So. 05.07.20 Ulrichsfest – 10.00 Uhr: Eucharistiefeier
So. 12.07.20 10.00 Uhr: Eucharistiefeier
So. 19.07.20 10.00 Uhr: Wortgottesfeier mit Totengedenken* für
Robert Eienbach (+2015), Emmerich Zeh (+2015),
Hedwig Jankovsky (+2017), Lothar Schneider (+2018)
- So. 26.07.20 10.00 Uhr: Eucharistiefeier

Wegen den derzeitigen Vorschriften entfallen die
Fronleichnamsprozession und der Frühschoppen am Ulrichsfest.

*Totengedenken: Da die Zahl der Gottesdienst-Teilnehmer derzeit
begrenzt ist, sehen wir davon ab, die betroffenen Familien extra
einzuladen.

Liebe Pfarrfamilien

Ja, eine Zeit voller Ungewissheit, Sorgen, Theorien aller Art haben wir bis zum heutigen Tag miteinander durchgemacht, getragen und ertragen (müssen).

Was noch alles auf uns zu kommt: Wir wissen es nicht...

...und doch war es gut, erleben zu dürfen, wie Menschen in ihrer Not einander wieder entdecken und Hilfestellung bieten. Herzlichen Dank dafür. Für unseren Pfarrverband möchte ich auch danke sagen, vor allem unserer Sekretärin Daniela und unseren pastoralen Hilfen vor Ort, Nicole und Silvia.

Danken möchte ich allen, die in dieser Zeit das „religiöse Tun“ nicht verlernt oder vergessen haben, in den Familien, als Einzelpersonen, in Nachbarschafts- und Freundeskreisen.

Für mich persönlich war es ein sehr gutes Zeichen (ich kann jetzt „nur“ für Hörbranz reden), wie tagtäglich Menschen aller Altersstrukturen unsere Pfarrkirche besuchten, um hier zu beten, Weihwasser, Gebete, Kerzen, Gedanken abzuholen. Bedrückend für mich waren die notwendigen Begräbnisse im „allerkleinsten Kreis, sowie die „privaten Gottesdienste“ in einer leeren Kirche; ein wenig gemildert wurde diese Situation durch die vielen Bilder von unseren Pfarrangehörigen, die die Bänke geschmückt haben und durch jene „Unermüdlichen“, die es sich nicht nehmen ließen - trotz allem - sonntags um 10:00 Uhr zum Gottesdienst zu kommen. Dank auch allen, die nachgefragt haben, wie es mir, uns, wohl so im Pfarrhaus geht.

Harvey Cox, Autor, gab ein köstliches Buch heraus, mit dem Titel: „Das Fest der Narren - Das Gelächter ist der Hoffnung letzte Waffe.“ Leider konnten wir miteinander nicht einmal gemeinsam in das „Osterlachen“ einstimmen; jenes Lachen, das Christen in den Augen vieler Zeitgenossen zu „Narren“ abstempelt: „Sie lachen über den Tod!? Seltsam?“ Nein - es ist ihre Antwort auf die Vergessenheit der Welt, die meint, in Geld und Gier habe sich das (menschliche) Leben erschöpft.

Mit diesem Wissen um das „mehr“ freuen sich Christen am Leben; und diese Freude teilen sie immer wieder miteinander, auch sonntags, beim gemeinsamen Gottesdienst.

In diesem Sinne grüßt Euch ein hoffnungsvoller
Trenti

Kirchliches Leben –

Eine kleine Orientierungshilfe für unseren Pfarrverband

(Stand 15. Mai 2020)

Da sich die Rahmenbedingungen momentan beinahe täglich ändern, werden wir aktuelle Neuigkeiten in den Gottesdiensten verkünden, auf die Internetseiten stellen und in den Schaukästen unserer Kirchen veröffentlichen.

Gottesdienste:

Wir freuen uns, mit euch wieder gemeinsam in unseren Kirchen zu feiern. Lassen wir uns die Freude darüber durch die Rahmenbedingungen nicht nehmen.

Dennoch gilt es einiges zu beachten - Bitte gebt daher folgende wichtige Infos an euch bekannte Kirchgänger weiter:

- Das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes ist nicht verpflichtend, wird aber empfohlen.
- Gemeinsames Beten und Singen sind auf ein Minimum zu reduzieren.
- Die TeilnehmerInnen-Zahlen pro Kirche sind beschränkt:
1 Person pro 10 m², 1 m Mindestabstand
(Ausnahme: Personen die im gemeinsamen Haushalt leben).

Wir bitten daher, dass einige, denen es leicht geht, auf die Vorabendmesse oder auf den Werktagsgottesdienst am Mittwoch (jeweils in der Pfarrkirche Hörbranz) ausweichen.

Erstkommunion:

Unter den Rahmenbedingungen derzeit leider nicht möglich. Anfang September werden wir ein Infoschreiben an die betreffenden Eltern versenden.

Taufen & Hochzeiten:

Die Personenbegrenzung auf maximal zehn Mitfeiernde entfällt. Es dürfen so viele Menschen an den Feiern teilnehmen, wie es die Zehn-Quadratmeter-Regelung des jeweiligen Kirchenraumes zulässt.

Beerdigungen & Totenwachen:

Auch hier entfällt die Personenbegrenzung auf maximal zehn Mitfeiernde. Es dürfen so viele Menschen an den Feiern teilnehmen, wie es die Zehn-Quadratmeter-Regelung des jeweiligen Kirchenraumes zulässt. Die Gottesdienste für die bereits durchgeführten Begräbnisse werden wir, nach Absprache mit den Trauerfamilien, ab Juli nachholen.

Pfarrbüro:

Wir sind für Euch da: Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9–12 Uhr; darüber hinaus nach telefonischer Vereinbarung; Tel 05573 82266

Pfarrheim (Hörbranz):

Durch die momentanen Auflagen wird das Pfarrheim voraussichtlich bis September für sämtliche Veranstaltungen geschlossen bleiben. So werden das Pfarrcafe und der Dienstagshock ebenfalls erst wieder im September öffnen. (Ausnahme: Die Mittagsbetreuung der Schüler; diese unterliegt anderen Rahmenbedingungen)

Pfarrhöfe (Hohenweiler, Möggers):

Auch hier können voraussichtlich bis September keine Veranstaltungen stattfinden.

Neueste Informationen sind auf folgenden Internetseiten abrufbar:
Diözese: www.kath.-kirche-vorarlberg.at

Unsere Pfarreien im Pfarrverband: www.pfarre-moegggers.at •
www.pfarre-hoerbranz.at •
www.pfarre-hohenweiler.at

„Handy offline – Gott online“

Auszeitwanderungen mit der Bibel im Leiblachtal, rund ums Kloster Gwigen

Darum geht's: Wir machen uns nach einem gemeinsamen Frühstück, mit einer Bibelstelle, auf den Weg, auf den Weg zu sich selber, näher hin zu dem, was uns ganz tief im Inneren bewegt... immer im Bezug zu unserer wertvollen Natur. Der einfach zu gehende Weg führt uns (Länge je nach Wetter) in die Region rund ums Kloster. Nach dem gemeinsamen Mittagessen bleibt jedem Teilnehmer Zeit für sich selber. Ein spiritueller Impuls einer Ordensfrau und ein gestalteter Ausklang runden den Nachmittag ab. Den Alltag stellen wir für einen Tag „offline“ und lassen das Handy beim Ausgangspunkt in der „Handygarage“, oder vielleicht gleich sogar zu Hause.



Termin: Freitag, 5. Juni 2020

8.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Mitzubringen:

- Zeit für sich selber
- Gutes Schuhwerk, knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle
- Regenschutz
- Getränk für Wanderung

Ansprechperson/Anmeldung:

Silvia Boch (geprüfte Wanderführerin) silvia.boch@outlook.com
www.wandern-in-vorarlberg.at Kosten: 25,—/Teilnehmer (beinhaltet einfaches Wanderfrühstück, Mittagessen und Kaffee)

In Zusammenarbeit mit: Kloster Mariastern-Gwigen, Hohenweiler;
Katholisches Bildungswerk Vorarlberg: Jahre der Bibel 2018-2021
Die Bibel hören-lesen-leben



Pfarrarchivar

Liebe Pfarrgemeinde von Möggers.

Im Zuge einiger Umbau- und Aufräumarbeiten sind wir immer wieder auf alte Unterlagen unserer Pfarre gestoßen, sowohl im Mesmerhaus, wie auch in der Sakristei und natürlich auch im Pfarrhof. Wir finden es sehr wichtig, diese Unterlagen durchzusehen und interessante Dokumente geordnet weiterhin aufzubewahren und zu archivieren.

Daher möchten wir interessierte Personen bitten, uns hierbei behilflich zu sein und suchen einen „Pfarrarchivar“.

Wer sich diese Tätigkeit vorstellen könnte, oder vielleicht auch noch einige Fragen dazu hätte, kann sich gerne entweder an Fr. Silvia Boch (Tel: 0676 5208053, PGR Möggers) oder an Hrn. Gregor Heidegger (Tel: 0664 73210252, PKR Möggers) wenden!

Im Voraus ein herzliches Vergelt´s Gott!

Eine besondere Zeit

Jetzt
in dieser besonderen Zeit
wünsche ich dir

Liebe die dich umarmt
wie eine Mutter ihr Kind

den Glauben daran
dass alles gut ist wie es ist

viele Gänseblümchen im Gras
und dass du darüber
immer noch staunen kannst



und ganz besonders
wünsch ich dir
dass du die Wahrheit erkennst
wer du wirklich bist:

Gottes geliebtes Kind

(Gabriela Paydl - Alles hat seine Zeit)

Irischer (Reise-)Segen

Möge die Straße dir entgegenneilen,
möge der Wind immer in deinem Rücken
sein.

Möge die Sonne warm auf dein Gesicht
scheinen und der Regen sanft auf deine
Felder fallen.

Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott
dich fest in seiner Hand!

Das Blättle-Team der Pfarre wünscht
euch allen, ob unterwegs oder
zu Hause, eine gute und gesunde
Sommerzeit!



Fronleichnam

Unverzichtbar für die Zukunft – **BROT!**

Was ist für die Zukunft der Kirche, der Menschen, der Welt unverzichtbar wichtig? Das Fest Fronleichnam gibt uns die Antwort: **BROT!**

Das sechste Kapitel des Johannesevangeliums beginnt mit der wunderbaren „Brotvermehrung“, wo tausende hungrige Menschen satt wurden. Diese Geschichte kennen wir alle. Und in der „Rede über das Himmelsbrot“ sagt Jesus von sich selbst: *Ich bin das Brot des Lebens.* - Leben ist also mehr als ein voller, zufriedener Bauch. Wer Seine Worte hört und an Ihn glaubt, dessen Lebenshunger und Lebensdurst werden gestillt.

Im Evangelium vom Fronleichnamsfest lädt Jesus ein, dieses Brot auch zu essen. „Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir, und ich bleibe in ihm.“ – Wie könnte die Einheit zwischen Gott und Mensch besser symbolisiert und verwirklicht werden als durch Essen und Trinken? Wenn ich esse, wird die Nahrung Teil von mir. Was könnte das für uns heute heißen? Brot ist unverzichtbar – in mehrerlei Hinsicht:

1. Fragt dich ein Mensch, der hungrig ist: „Wo ist Gott?“, dann gib ihm Brot und sage: „Lass es dir schmecken!“
2. Fragt dich ein Mensch, der nach Lebensglück hungert: „Wo finde ich erfülltes Leben?“, dann erzähl ihm von deinen Erfahrungen mit Jesus Christus!
3. Fragt dich ein Christ: „Wo kann ich Jesus Christus ganz nahe kommen?“, dann lade ihn ein zum eucharistischen Mahl!

von Dr. Beate Mayerhofer-Schöpf in „Alles hat seine Zeit“

In einem schweren Moment teilt Jesus mit seinen Wegbegleitern Brot und Wein und ermutigt sie dazu, dies immer wieder zu tun – in seinem Namen, zu seinem Gedächtnis.

*Segne uns, Herr, wenn auch wir es tun
– teilen – Brot und Wein!*



Gepflegte Freundschaft

Welche Menschen sind Dir besonders wichtig? Kennst Du sie schon lange? Wie haltet ihr Kontakt zueinander? Gibt es bestimmte Rituale, die euch in eurer Freundschaft guttun?

Es lohnt sich, diese Fragen immer wieder neu zu betrachten, denn Freundschaft lebt vom Miteinander, vom echten Interesse aneinander und vom Pflegen der Beziehung. Das gilt für eine Partnerschaft, für die Familie, für den Freundeskreis. Etwas schwieriger zu beantworten sind all diese Fragen möglicherweise, wenn es um Jesus geht: Wie pflege ich meine Beziehung zu ihm? Ist das nur eine Sonntags- oder Feiertagsfreundschaft? Es ist natürlich schwieriger, könnte man meinen, eine Beziehung zu jemandem zu führen, den man nicht berühren oder mit dem man nicht direkt sprechen kann – und doch ist es einfacher als gedacht: Jesus ist immer erreichbar, geht alle Wege mit, kennt mein Innerstes. Nicht nur im Kirchenraum (wenn auch in besonderer Weise dort), sondern mitten im Alltag kann ich ihm nahekommen: in den Texten der Bibel, in Liedern, in der Gemeinschaft mit anderen, im Sprechen mit ihm. Ja, es ist ein wenig anders als mit anderen Freundschaften – aber vielleicht gerade deshalb so wertvoll und bestärkend für das eigene Leben. Jesus ist immer für mich da – ob ich meine Sorgen mit ihm teilen möchte oder große Freude und Dankbarkeit: Jederzeit darf ich meine Freundschaft zu ihm pflegen.

Die Stimme der Freundschaft
in der Not zu vernehmen,
ist das Göttlichste, was dem
Menschenherzen widerfahren kann.

Charlotte von Schiller



Geduld

Guter Gott, geduldig zu sein bedeutet, warten zu können.

Dies kann sich auf konkrete Ereignisse beziehen, die man erwartet und erhofft. Aber Geduld hat auch mit Vertrauen und Glauben zu tun. Besonders dann, wenn Schwierigkeiten das Leben überschatten, kann es hilfreich sein, dass ich das Warten zulasse und darauf vertraue, dass im Geschehen Sinn zu finden ist, egal in welche Richtung es sich entwickelt. Glaube, Liebe und Hoffnung sind dabei stete Begleiter. So bitte ich dich: Lass mich heute alles geduldig (er-)tragen, was du mir auferlegst.

Dein Segen sei allen, die sich sorgen und ängstigen,
wie ein Licht inmitten der Dunkelheit.

„Werft all eure Sorgen auf mich“

Warum die Versicherungsbranche boomt? Wahrscheinlich, weil sie die tiefsten Ängste von Menschen anspricht, ihre Sehnsucht nach Lösungen für ihre (befürchteten) Sorgen.

Doch nicht nur gegen Geld können wir Unterstützung finden, sondern auch und vielleicht ganz besonders im Glauben und Vertrauen auf Gott. Im 1. Petrusbrief lesen wir: „Werft alle eure Sorgen auf ihn, denn er kümmert sich um euch!“ Dieser Satz tut gut: Alles, worüber ich mir Sorgen mache, darf ich Gott anvertrauen. Ob es nun ganz konkrete Ängste sind oder ich Sorge vor etwas Zukünftigem in mir spüre – ich kann loslassen, was mir das Herz schwer macht, und Möglichkeiten sehen, die meinen Augen bislang verwehrt blieben. Gott ist immer bei mir, ich bin mit meinen Sorgen und Ängsten nicht allein: Darauf darf ich vertrauen, immer und überall.

Herr, ich lege all meine Sorgen,
Ängste und Zweifel
auf eine Wolke und bitte dich:
Lass all das Belastende
mit dem nächsten Windstoß
weit fortreiben.





Liebe Möggerser,
liebe Selbstbedienungskunden!!
Wir sagen **DANKE**
.....für euer Vertrauen
.....eure Wertschätzung
.....euer tolles Feedback
.....eure Vorliebe zu regionalen Produkten

Wir sind begeistert über euer großes Interesse.
Da wir uns bei eurem Einkauf selten persönlich treffen,
möchten wir uns auf diese Weise bedanken.
Durch die große Nachfrage, gibt es **ab Juni**
frische Rohmilch in der Flasche bei uns im SB-Kühlschrank.

Raphaela und Rainer
mit Pius, Heidi und Leo
Anfang Juli gibt´s wieder **HENNELE AB HOF**.
Bei Fragen oder Infos gerne unter 0664-5463002

Yoga mit Madlen

Yoga verbindet Atem mit Bewegung, fördert die Gesundheit, das allgemeine Wohlbefinden und hilft Stress abzubauen.

Im Juni werde ich meine Ausbildung zur Yogalehrerin abschließen. Sehr gerne möchte ich meine Freude an Yoga weitergeben und werde deshalb regelmäßig Kurse anbieten.

Da ich momentan noch zwischen Salzburg und Vorarlberg pendle, werden die Kurse vorerst im Schnitt alle zwei Wochen stattfinden. Ab September wird es wöchentliche Yogaklassen geben. Teilnehmen können wirklich alle Interessierte - die Kurse sind für Yogaanfänger*innen bis -fortgeschrittene.

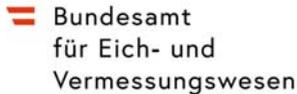
Bei schönem Wetter sind wir draußen am Fußballplatz, ansonsten im Seminarraum des Gemeindezentrums.

Kursbeitrag: 10,- pro Einheit (1,5 h)

Bei Interesse melde dich gerne telefonisch, per WhatsApp oder E-Mail bei mir:

Madlen Tel +43 680 5525399
madlen.gmeiner@hotmail.com



bev.gv.at

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen
Abt. 12 - Internationale Angelegenheiten,
Staatsgrenzen

DI Andreas Schramm
Sachbearbeiter

staatsgrenzen@bev.gv.at
+43 1 211 10 822715
Fax +43 1 211 10 82992199
Schiffamtsgasse 1-3, 1020 Wien

UID: ATU384 732 00
IBAN: AT95 0100 0000 0519 0001
BIC: BUNDATWW

Gemeinde Möggers
Weienried 80
6900 Möggers

Geschäftszahl: 2020-0.314.448

Bekanntmachung Begehung und Überprüfung der Staatsgrenze im Bereich "Scheibelberg – Bodensee“, Sektion III (Teil Vorarlberg - Bayern)

Wien, 22.05.2020

Dieses Schreiben wird übersandt mit dem Ersuchen um ortsübliche Verlautbarung in der/den angeführten Katastralgemeinde(n).

BEKANNTMACHUNG

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV) gibt bekannt, dass in der Katastralgemeinde **Möggers 91118** in der Zeit

vom **15. Juni** bis voraussichtlich **2. Oktober 2020**

aufgrund des **Staatsgrenzvertrages mit der Bundesrepublik Deutschland, BGBl. Nr. 490/1975** von einer deutschen Arbeitsgruppe Arbeiten zur Vermessung und Vermarkung der Staatsgrenze durchgeführt werden.

Die hiermit vom **Bayerischen Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV)** betrauten Personen dürfen nach § 12 Abs. 1 des **Staatsgrenzgesetzes, BGBl. Nr. 9/1974** idF **BGBl. I 98/2001**, zur Durchführung dieser Arbeiten **ohne Zustimmung der Eigentümer oder Nutzungsberechtigten:**

- die an oder in der Nähe der Staatsgrenze liegenden Grundstücke mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, befahren,
- Bäume, Sträucher und sonstige Pflanzen, welche die Vermessungs- und Vermarktungsarbeiten, sowie die Sichtbarkeit der Staatsgrenze behindern, im notwendigen Umfang beseitigen oder stützen,
- alle erforderlichen Staatsgrenzzeichen anbringen und sichern.

Verantwortlicher österreichischer Leiter der Arbeitsgruppe ist Dipl.-Ing. Helmut Meissner.

Für den Leiter des BEV:

DI Gert Steinkellner

Elektronische Amtssignatur Official Electronic Signature		
	Unterzeichner / Signatory Datum und Zeit / Date and Time	BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen 2020-05-22T08:43:57+02:00
	Zertifikat-Aussteller / Certificate Issuer	CN=ra-sign-corporate-light-02,OU=ra-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr. / Serial No.	583982745
Prüfinformation Verification Information	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.bev.gv.at/amtssignatur Information about the verification of the electronic signature and the printout can be found at: https://www.bev.gv.at/amtssignatur	
Hinweis Note	Dieses Dokument wurde amtssigniert. This document was signed with an official electronic signature.	



Wann - Was - Wo - Wer

Juni 2020

- So. 31.05. 10.00 Uhr
Erster Wortgottesdienst
Do. 11.06. Fronleichnam Eucharistie
So. 21.06. Totengedenken siehe
Termine Pfarre

Juli 2020

- So. 05.07. Ulrichsfest
10.00 Uhr Eucharistie

Weitere Termine

derzeit keine bekannt

Achtung:

Aufgrund der derzeitigen Corona Lage können wir keine Termine für die nächsten 2 Monate voraussagen. Die Vereine mögen die Termine bitte unter der Homepage www.moeggers.at eintragen oder mir per Mail josef.eienbach@moeggers.at schicken. Veranstaltungen oder Infos werden auf der Homepage auf der Startseite (Neuigkeiten) eingetragen

Wichtige Mitteilung für das nächste "MÖGGERS AKTUELL"
Textbeiträge sollten bis spätestens 20.07.2020 beim
Gemeindeamt mit Mail josef.eienbach@moeggers.at abgegeben sein.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber
Gemeinde Möggers

Für den Inhalt des amtlichen Teils verantwortlich:

Bürgermeister Georg Bantel

Textbearbeitung und Graphik

Josef Eienbach (E-Mail josef.eienbach@moeggers.at) Druck: Gemeinde Möggers

Verlagspostamt 6900 Bregenz